11.10.2007 – 08:05 Uhr

euro adhoc: AGRANA Beteiligungs-AG / Quartals- und Halbjahresbilanz / AGRANA Halbjahresergebnis: Stärke und Frucht gleichen schwierige Rahmenbedingungen bei Zucker aus

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

6-Monatsbericht/AGRANA

11.10.2007

AGRANA steigerte im ersten Halbjahr 2007|08 den Konzernumsatz im Vergleich zum letzten Halbjahr des Vorjahres von 923,2 mEUR auf 933,3 mEUR. Während das Segment Stärke beim Umsatz um 30 Prozent und das Segment Frucht um 14 Prozent zulegen konnte, lag der Zuckerumsatz rund 16 Prozent unter Vorjahr. Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen bei Zucker konnte im ersten Halbjahr 2007|08 ein Operatives Konzernergebnis von 54,4 (nach 59,3) mEUR erreicht werden.

Zweites Quartal 2007|08 (1. Juni - 31. August 2007) Nach einem schwierigen ersten Quartal konnte AGRANA im zweiten Quartal 2007|08 gegenüber der Vorjahresvergleichsperiode den Umsatz und den Quartals-Konzernüberschuss deutlich verbessern. Dies wurde trotz der hohen Belastungen aus der EU-Zuckermarktreform erreicht, da mit Stärke und Frucht die aktuell schwierigen Rahmenbedingungen bei Zucker ausgeglichen werden konnten. Zum Halbjahr wurde der Abstand zum Vorjahresergebnis verringert. Für das Gesamtjahr 2007|08 ist AGRANA optimistisch, beim Ergebnis weitgehend an das gute Geschäftsjahr 2006|07 anschließen zu können. Diese Entwicklung unterstreicht die Richtigkeit der strategischen Ausrichtung auf drei Standbeine.

AGRANA - Kennzahlen nach IFRS (1. Juni bis 31. August)

	2. Quartal 07|08	2. Quartal 06|07
Umsatz (mEUR)	484,4	451,1
Operatives Ergebnis (mEUR)	26,3	24,2
Sondereffekt Bioethanol (mEUR)	- 1,1	-
Ergebnis der Betriebs-tätigkeit (mEUR)	25,2	24,2
Ergebnis vor Ertragsteuern (mEUR)	25,6	19,7
Konzernperiodenüberschuss (mEUR)	18,4	12,8
Ergebnis je Aktie (EUR)	1,29	0,88

Erstes Halbjahr 2007|08 (1. März - 31. August 2007) Das Halbjahresergebnis vor Ertragsteuern erhöhte sich auf 50,0 (Vorjahr 48,9) mEUR, der Konzernperiodenüberschuss konnte aufgrund einer von 32 Prozent auf 27 Prozent verminderten Steuerquote auf 36,6 (Vorjahr 33,4) mEUR gesteigert werden. Das Ergebnis je Aktie verbesserte sich auf 2,55 EUR (Vorjahr 2,23 EUR) infolge des erhöhten Konzernperiodenüberschusses bei verringerten Minderheitenanteilen. Die im ersten Halbjahr 2007|08 getätigten Investitionen betrugen 107,9 (nach 50,5) mEUR im Vorjahr, was einer Erhöhung von 114 Prozent entspricht und vor allem auf die Investitionen im Bereich Stärke und Bioethanol zurückzuführen war.

AGRANA - Kennzahlen nach IFRS (1. März bis 31. August)

	1. Halbjahr 07|08	1. Halbjahr 06|07
Umsatz (mEUR)	933,3	923,2
Operatives Ergebnis (mEUR)	54,4	59,3
Sondereffekt Bioethanol (mEUR)	-1,6	-
Ergebnis der Betriebs-		

tätigkeit (mEUR)	52,8	59,3
Ergebnis vor Ertragsteuern (mEUR)	50,0	48,9
Konzernperiodenüberschuss (mEUR)	36,6	33,4
Ergebnis je Aktie (EUR)	2,55	2,23
Investitionen in Sachanlagen 1. Halbjahr (mEUR)	107,9	50,5
Mitarbeiter	8.950	7.972

Das Finanzergebnis verbesserte sich im ersten Halbjahr 2007|08 aufgrund von Erträgen aus der Optimierung von Wertpapierbeständen und infolge von Wechselkursgewinnen von zuletzt minus 10,4 mEUR auf minus 2,8 mEUR.

Ausblick
Für das Gesamtjahr 2007|08 wird ein Konzernumsatz erwartet, der nur knapp unter dem Vorjahreswert zu liegen kommen wird, obwohl im Vorjahr aufgrund der Angleichung der Berichtsperiode im Segment Frucht zwei zusätzliche Umsatzmonate verbucht wurden. Geringeren Umsätzen bei Zucker infolge temporärer Quotenkürzungen und des Wegfalls des C-Zuckerabsatzes werden höhere Umsätze bei Stärke und Frucht gegenüber stehen.
Ergebnisseitig ist für das zweite Halbjahr 2007|08 bei Frucht mit einer positiven Ergebnisentwicklung zu rechnen. Die aktuell über dem ersten Halbjahr 2007|08 liegenden Rohstoffpreise werden aber generell Belastungen bei bestehenden Lieferverträgen zur Folge haben.
Bei Zucker wird sich AGRANA im Rahmen der beschlossenen "Reform der Reform" an der freiwilligen Quotenrückgabe im Umfang der temporären Quotenkürzung vom Frühjahr 2007 beteiligen.
Insgesamt hält AGRANA somit an der Zielsetzung fest, an die Vorjahresergebnisse anschließen zu können.

Diese Presseaussendung und der Bericht zum ersten Halbjahr 2007|08 sind auf Deutsch und Englisch auf www.agrana.com abrufbar.

Rückfragehinweis:

AGRANA Beteiligungs-AG
Mag. Doris Schober
Investor Relations/Corporate Communications
Tel.: +43-1-211 37-12084
e-mail:investor.relations@agrana.com

Branche: Nahrungsmittel
ISIN: AT0000603709
WKN: 779535
Index: ATX Prime, WBI
Börsen: Börse Berlin / Präsenzhandel
Börse Stuttgart / Präsenzhandel
Börse Frankfurt / Präsenzhandel
Wiener Börse AG / Amtlicher Handel

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100010157/100546825 abgerufen werden.